

Zu Nr. 130 (Strimm, Der Hottensänger zu Hameln): einige deuten die Sage darauf, daß 130 Soldaten, alle zu Hameln geboren, durch Verma eines Pfeifers am Berg Rössen in einer Fehde gefallen seien.

Zu Nr. 138 (Zöns, Hakenbäumung): Die Überschrift ist nach „Güterbäumung“ der Edda gebildet (Ende der Wölfer).

Zu Nr. 141 (Puther, Der reichste Hirt): Der Reichstag ist der von 1495 zu Worms, wo der ewige Landfrieden beschlossen wurde. Diese Erzählung gab Hermer den Stoff zu seinem Gedichte „Der reichste Hirt“.

Zu Nr. 142 (Puther, Brief an Händchen): Spillinge sind gelbe Pfäumen.

Zu Nr. 143 (Wolke, Amazonen): Die „Amazonen“ führte an Bord die Leiche des im September 1846 zu Rom verstorbenen Prinzen Heinrich von Preußen, dessen persönlicher Adjutant der damalige Major v. Wolke gewesen war. Während das Schiff Spanien umfuhr, ließ Wolke zu Cadix an Land und durchwanderte Spanien bis zur Gibraltarbrücke. Als er in Hamburg eingetroffen war, mußte er dort noch wochenlang auf die Ankunft der Amazonen warten, die durch schlimmes Wetter so lange aufgehalten ward.

Zu Nr. 152 (Holleger, Bauholla): sauholla = Schweinehirt (Halber); heint = heute Nacht; han = beim; wood = Weide.

Zu Nr. 157 (Schad, Granada): Man vergl. Heines Gedicht „Der Mohrenkönig“, Nr. 37.

Zu Nr. 159 (Sprei, Wie Heidi wieder heimkam): Cäsaplana und Faltins sind Alpenzipsel in Graubünden.

Zu Nr. 168 (Zingler, Warm und kalt): Dieser Schwanf war früher sehr bekannt und beliebt. Holländische Maler des 17. Jahrhunderts, besonders Jordans, wurden nicht müde, die Geschichte biblisch darzustellen.

Lebensabriß der Verfasser und Nachweis der Quellen.

Kraut, Ernst Moriz, geb. 26. Dez. 1769 zu Schoritz, Rügen, † 29. Jan. 1800 zu Bonn. Nr. 1 (Gedichte, Leipzig 1849).

Kussfeld, Adolf, geb. 30. Aug. 1855 zu Gotha, † 15. Aug. 1904 zu Heidelberg. Nr. 101 (Progr. des Gymnas. zu Lbrach in Baden 1906).

Säfler, Ferdinand, geb. 16. Jan. 1816 zu Zeitz, † 3. Febr. 1879 zu Horta. Nr. 102—104 (Sagen aus allen Gauen des Vaterlandes, Berlin, 2. Aufl. 1877, Nr. 102 etwas gekürzt; Sagen aus der Geschichte des deutschen Volkes, Berlin 1855).

Saumbach, Rudolf, geb. 28. Sept. 1840 zu Kranichfeld, Sachsen-Weimingen, † 21. September 1906 zu Weimingen. Nr. 2 (Abenteuer und Schmelze, alten Weibern nach erzählt, Leipzig 1895).

Bechstein, Ludwig, geb. 24. November 1801 zu Weimar, † 4. Mai 1890 zu Weimingen. Nr. 105 (Sagenschatz b. Thüringens, Gildburghausen, 1892, 4. Teil).

Bedt, Karl Friedrich, geb. 1777 zu Berlin, † 15. März 1806 zu Berlin. Nr. 106—109 (Vollgeschicht. f. d. Jugend, 5. Aufl. Berlin 1823).

Wismarck, Hirsch Otto, geb. 1. April 1815 zu Schönbäumen, † 30. Juli 1898 zu Friedrichsh. Nr. 110 (Wismarckreise 1840—1870, Bielefeld und Leipzig, 1876).